

Vorstandswahlen wurden verschoben

HÖHEFELD. Nicht nur die angekündigten Vorstandswahlen standen im Fokus der Jahreshauptversammlung des SV Höhefeld, die kürzlich im Gasthaus „Zum Goldenen Adler“ stattfand. Auch die Berichte des kommissarischen Vorstands und der Spartenleiter sowie die Ehrung der Jubilare und Ehrenmitgliedern standen auf der Tagesordnung.

In seinem ersten Jahresbericht als Notvorstand bat Norbert Kippes nach der Begrüßung und Totenehrung um die Verschiebung des Punktes „Wahl des Vorstands“, da einer der möglichen neuen Vorsitzenden krankheitsbedingt verhindert war. Die Mitglieder stimmten diesem Antrag per Handzeichen zu. Dieser Tagesordnungspunkt wird in den nächsten sechs bis acht Wochen in einer weiteren Versammlung erneut aufgegriffen.

Nur für ein Jahr

Weiterhin gab Kippes bekannt, dass er dazu bereit wäre, für ein Jahr in Zusammenarbeit mit dem oben genannten möglichen Vorsitzenden den Sportverein zu leiten, sollte sich bei der Wahlversammlung kein/e weiterer/weitere Vorsitzende/r finden. Kippes betonte ausdrücklich, dass dieses Amt jedoch nur für ein Jahr von ihm übernommen wird und bat die Mitglieder noch einmal darum, über die Bereitschaft, das Amt eines weiteren Vorsitzenden zu übernehmen, zu überdenken. Ansonsten sei das weitere Bestehen des Vereins nicht absehbar.

Im Anschluss gab Kippes einen chronologischen Überblick über die Arbeiten und Veranstaltungen des Vereins im Jahr 2015.

Vereinskassier Thorsten Hilgner trug den Kassenbericht vor. Es konnte wieder ein positives Gesamtergebnis erzielt werden. Der Jahresab-

schluss wurde von den Kassenprüfern Joachim Hilgner und Jürgen Schnitzler geprüft, und dem Kassier konnte eine einwandfreie, vorbildliche Kontenführung bestätigt werden. Auf deren Antrag wurde dem Kassier und dem Vorstand einstimmig durch Handzeichen das Vertrauen der Mitglieder ausgesprochen.

Berichte aus den Abteilungen

Das Kinderturnen der „Großen“, betreut durch Julia Kippes und Carolin Hörner, findet donnerstags immer von 18 bis 19 Uhr statt. Die Übungsstunden bestehen aus Ballspielen wie Völkerball oder Brennball oder Koordinationsspielen wie Staffellauf und Zirkeltraining.

Das Kinderturnen der „Kleinen“ wird von Oliver Breuer, Vanessa Friedrich und Nicole Stemmler im Wechsel betreut, unterstützt wurden sie bis Sommer 2015 von Franziska Winkler, weiterhin noch von den Jugendlichen Selina Kuran, Daria Breuer und Marie Stemmler ebenfalls, im Wechsel. In den Trainingseinheiten werden spielerisch Schnelligkeit, Kräftigung, Beweglichkeit, Koordination und Entspannung vermittelt.

Für die Volleyballabteilung konnte Tim Landeck in Vertretung für seinen Bruder Jens über eine zufriedenstellende Teilnahme an 41 Trainingseinheiten und zwei Turnierteilnahmen berichten. Die Spielerbeteiligung liegt wie im Vorjahr im Durchschnitt bei 18 Erwachsenen und Jugendlichen.

Zumba fand wie auch in den Jahren zuvor wieder jeden Dienstag von 19 bis 20 Uhr mit den ausgebildeten Zumba-Trainerinnen Natascha Beer (bis Juni 2015) und Anja Steger (Juni-Dezember) statt. Leider sei hier die Teilnahme zurückgegangen, da im



Für 40-jährige Mitglied bei SV Höhefeld wurden ausgezeichnet (von links): Margret Diehm, Edith Leiß, Sieglinde Scharnbacher, Brigitte Scharmann, Ruth Heid, Christa Klinger Hannelore Hörner, Wilfried Schmitt, Lisa Hörner.

BILDER: KLINGER

Durchschnitt nur noch sieben bis acht Teilnehmer mitmachen.

Bettina Winkler berichtete über insgesamt 55 Übungsabende für die Abteilung Badminton mit durchschnittlich acht Spielern. An 18 Abenden fand die Übungsstunde mit Trainer Willy Kreßmann statt. Der Rückgang der durchschnittlichen Spieleranzahl ist auf häufige Terminüberschneidungen mit anderen Veranstaltungen zurückzuführen.

Thorsten Hilgner, stellvertretend für Jochen Weigand, Betreuer der 1. und 2. Mannschaft, berichtete über die Fußballabteilung der Spielgemeinschaft Kembach/Höhefeld. Das Fußballjahr begann wie immer mit der Vorbereitung auf die Rückrunde 2014/2015 und fing vielversprechend mit einem Auswärtserfolg an. In der Rückrunde wechselten sich Sieg und Niederlage ab, und die Saison 2014/2015 endete wie im Vorjahr auf dem 6. Tabellenplatz.

Die Vorrunde der Saison 2015/2016 begann mit einer Niederlage, gefolgt von einem Unentschieden und weiteren Niederlagen. Die Vorrunde wurde mit dem letzten Platz der Kreisliga A beendet.

Seit der Saison 2015/2016 wurde die Reserveklasse ad acta gelegt, und es wurde eine erweiterte „2. Mannschaft“ mit dem SV Dertingen gebildet. Diese spielt aktuell in der C-Klasse Staffel 2 als SG Kembach/Höhefeld/Dertingen. Die Vorrunde wurde mit dem 9. Tabellenplatz beendet.

Weiterhin berichtete Kippes mit seiner weiteren Funktion als Jugend-

leiter im Verein ausführlich über die jugendlichen Fußballer des SV Höhefelds, die unter dem Dachverein „Dorfkickers Mainschleife 2010“ spielen. Höhepunkt im Jahr 2015 war wohl das für die Jugendabteilung erstmalig ausgetragene „Eltern-Kind-Zeltlager“ im Juni.

Unter dem Punkt Verschiedenes informierte Kippes, dass Betreuer von Kindern/Jugendlichen ein Führungszeugnis beim Verein hinterlegen sollten. Dieses kann über die Stadt beantragt werden.

Betreuung von Flüchtlingen

Weiterhin wird der SV Höhefeld - voraussichtlich im August zwei Samstage von 10 bis 13 Uhr Flüchtlinge am Reinhardshof betreuen. Dieses wurde über das Vereinsnetzwerk Sport „Sportangebote für Flüchtlinge“ ins Leben gerufen. Für die Termine werden noch Betreuer gesucht, bei Interesse steht Norbert Kippes als Ansprechpartner zur Verfügung.

Das Ausscheiden des Trainers Marco Gegenwarth wurde ebenfalls kurz angesprochen und ausdrücklich daraufhin gewiesen, dass das Trainerende zur Saison 2015/2016 in keiner Weise mit der aktuellen Tabellensituation zu tun hat, sondern dass Gegenwart zu Beginn der neuen Saison bereits seinen Wunsch nach Beendigung mitgeteilt hat. Verhandlungen mit möglichen neuen Trainern laufen.

Für besondere, ehrenamtliche Leistungen für den Verein im Jahr 2015 wurden Jens Landeck (verhindert), Markus Rohde und Sebastian

Ehrungen beim SV Höhefeld

■ Insgesamt **24 Mitglieder** konnte Norbert Kippes für das Jahr 2015 für ihre langjährige Vereinszugehörigkeit ehren: Zehn Jubiläen für 25 Jahre Mitgliedschaft und stolze 15 Jubiläen, inklusive einer Ernennung zum Ehrenmitglied, für 40 Jahre Mitgliedschaft.

■ Für **25 Jahre** wurden Sabrina Hilgner, Kathrin Hilgner, Kerstin Betzel, Manuel Dahner, Thomas Fünkner, Arno Flegler, Sven Friedrich, Sven Hörner, Jan Schmeller und Dietmar Freudenberger geehrt.

■ Für **40 Jahre** wurden Elsa Merz, Hildegard Markl, Margret Diehm, Ruth Heid, Lisa Hörner, Hannelore Hörner, Sieglinde Scharnbacher, Waltraud Roos (ebenfalls Ernennung zum Ehrenmitglied), Brigitte Scharmann, Christa Klinger, Edith Leiß, Wilfried Schmitt, Bernd Zehner und Eberhard Betzel geehrt.

Kippes mit einem kleinen Präsent belohnt.

Zum Ende der Versammlung beglückwünschte Ortsvorsteher Roos alle Geehrten und sprach ein Lob an alle Vereine für ihre Arbeit aus. Weiterhin bat er darum, sich Gedanken über die Folgen bei einer möglichen Auflösung eines Vereins, egal welcher davon betroffen ist, zu machen, und was eine Auflösung für das Ortsleben bedeuten könnte, wie es abschließend in einem Bericht des SV Höhefeld heißt.



Sie gehören seit 25 Jahren dem SV Höhefeld an: Sven Friedrich, Sabrina Hilgner, Kathrin Hilgner und Jan Schmeller (von links).